

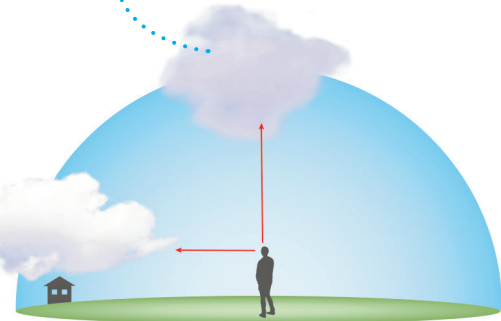
Julia (8) aus Beringen SH will wissen:

# Wieso haben Wolken verschiedene Farben?

Viele Faktoren bestimmen, in welcher Farbe wir die Wolken wahrnehmen: Anzahl und Grösse der Wassertröpfchen in der Wolke, der Winkel und die Stärke des einfallenden Sonnenlichts – und unser Standort. Wir sehen sowohl den Teil des Lichts, den die Wolke reflektiert, und auch den Teil des Lichts, der durch die Wolke dringt. Das Sonnenlicht ist gelblich-weiss, enthält aber alle Spektralfarben: Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Violett. Durch die Gesamtheit aller Farben erscheint das Licht weiss.

 Hast Du eine Frage? Schick sie uns!  
[www.coopzeitung.ch/kinderfrage](http://www.coopzeitung.ch/kinderfrage)

Steht man direkt unter einer Wolke, zeigt sich vor allem das Licht, das durch die Wolke dringt. Die Wolke erscheint grau.



Von der Seite betrachtet ist die Wolke weiss, dasselbe gilt für sehr flache Wolken.

TEXT SUSANNE STETTNER ILLUSTRATIONEN OCULUS ILLUSTRATION GMBH/WWW.OCULUS-ILLUSTRATION.CH

Spektralfarben



An der Oberseite sind die Wolken immer weiss, unten meist dunkler.

An den Tröpfchen wird das Licht gestreut und teilweise in den Weltraum zurückgeschickt.



Je mehr Wassertröpfchen es in einer Wolke gibt, desto weniger Licht lässt sie durch.

Gewitterwolken sehen fast schwarz aus, weil sie extrem viele Wassertröpfchen enthalten und darum kaum UV-Strahlung durchdringt.

